Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf “weiterlesen” klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ gibt es eine eigene Playlist (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Unterwegs in Mariupol: Sinnbild russischer Brutalität im Krieg | ZDFheute live
2. Erster Parteitag des BSW | Berlin | 27. Januar 2024
3. NATO-AKTE mit Jochen Scholz: „Sozialdemokraten sind von Transatlantikern eingekauft“
4. Patrik Baab: Die EU ist zu einem Kriegsbündnis degeneriert
5. Klage gegen Israel: Vorläufige Entscheidung des Internationalen Gerichtshofs am 26.01.24
6. Israelische Beamte geben zu, das Ziel sei ethnische Säuberung
7. Jörg Kronauer: Die Ausbeutung des Globalen Südens
8. Claus Weselsky (GDL) zum Ende des Warnstreiks
9. Eine europäische Armee – Der Wochenstartkommentar
10. Bautzen gegen Rechtsextremismus | ARD-Morgenmagazin
11. Niemand hat Absicht Demokratie abzuschaffen
12. Klaus Thörner – Der NDR-Sumpf und seine trüben „Quellen“ | #91 Wikihausen
13. COLLATERAL – Margit, 73 Jahre
14. Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.
15. Musik trifft Politik

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Unterwegs in Mariupol: Sinnbild russischer Brutalität im Krieg | ZDFheute live**

ZDF-Korrespondent Armin Coerper reist in die von Russland besetzten Gebiete in der Ukraine: Im Süden liegt Mariupol – die Stadt wurde zu Beginn des russischen Angriffskrieges zum Sinnbild der Brutalität Russlands.
Mehrere Zehntausend Menschen sind dort gestorben. „Wer nicht unter den Russen leben will, ist wahrscheinlich nicht mehr hier“, sagt ZDF-Korrespondent Armin Coerper. Vor knapp zwei Jahren gingen die Fotos des Theaters von Mariupol um die Welt: Mehrere hundert Menschen suchten damals Zuflucht im Theater – die russischen Raketen fielen trotzdem.
Mitte 2022 erklärten die russischen Angreifer die völlig zerstörte Stadt dann für erobert. Laut ukrainischen Armeeangaben plant Russland eine Umsiedlung von mehreren hunderttausenden Russen nach Mariupol.
ZDF-Korrespondent Armin Coerper berichtet von seinen Eindrücken von vor Ort. Was sagen die Menschen in den besetzten Gebieten? Zudem schildert ZDF-Reporterin Anne Brühl in der Ukraine, was sie aus Gesprächen mit verschleppten Kindern und Geflüchteten aus den nun besetzten Gebieten erfahren hat. Seid dabei, diskutiert mit und stellt eure Fragen!
00:00 Intro und Begrüßung
01:20 Rückblick: Der Kampf um Mariupol
02:22 Gespräch mit ZDF-Korrespondent Armin Coerper in Mariupol
13:32 ZDF-Reporterin Anne Brühl berichtet aus Odessa
20:42 Von Russland verschleppte ukrainische Kinder berichten
21:42 ZDF-Reporterin Anne Brühl zum Schicksal verschleppter ukrainischer Kinder
Quelle: ZDFheute Nachrichten, Live übertragen am 29.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung CG: *Ab Minute 2:23 sendete das ZDF live seltene Einblicke und recht ungewohnte Äußerungen via ZDF-Korrespondent Armin Coerper von vor Ort. Doch wie vorhersehbar hagelte es dafür umgehend Kritik. Beispielsweise der ‚Focus‘ schrieb: »Heftige Kritik nach ZDF-Beitrag aus besetztem Mariupol: „Was zum Teufel soll das?“«*

2. **Rede von Oskar Lafontaine – 1. Parteitag des BSW | Berlin | 27. Januar 2024**
   Quelle: Bündnis Sahra Wagenknecht, 29.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkungen CG: *Hier noch einige Service-Hinweise für interessierte Leserinnen und Leser. Die Reden von Sahra Wagenknecht und Fabio De Masi sind in dem NachDenkSeiten-Artikel von Rainer Balcerowiak »Die Neue Partei für die „Fleißigen und Tüchtigen“« verlinkt und einige weitere Reden sind auf dem Youtube-Kanal des BSW zu finden [LINK]. Żaklin Nastićs Rede zur Kandidatur für den BSW-Parteivorstand ist hier zu finden [LINK].*
Auf ‚phoenix‘ sind zusätzlich einige Interviews mit teilweise ziemlich platten Fragen und seltsamen Unterstellungen erschienen. Interessant sind die Interviews trotzdem, aber eher wegen der Antworten:
– Sahra Wagenknecht [LINK] – Der Reporter Marc Steinhäuser verteidigte mehrmals die Regierung, statt möglichst neutrale oder zumindest ausgewogene Fragen zu stellen, damit sich der aufgeklärte Bürger selbst eine Meinung bilden kann. Doch er gerät dann gerade bei wirtschaftspolitischen Themen ins Schlingern.
– Klaus Ernst [LINK] – Marc Steinhäuser wiederholt die gängigen westlichen „Talking Points“, fast schon so, als wäre er NATO-Pressesprecher und Klaus Ernst konfrontiert ihn mit Fakten, die gerne unter den Tisch fallen gelassen werden.
– Amira Mohamed Ali [LINK]
– Christian Leye [LINK]
– Oskar Lafontaine [LINK] – Die Frage des phoenix-Reporters Marc Steinhäuser lautete: „Bei dem Friedensthema gab es hier den größten Applaus, bei allen Rednerinnen und Rednern, die das angesprochen haben. Nun ist es ja so, dass sich das nicht ganz einfach lösen lässt. Die Ukraine ist ein souveräner Staat, die hat ja selbst darüber zu entscheiden, wie ihre Zukunft aussieht. Warum versammeln Sie hier auch Menschen, die in Teilen eine Verhandlungslösung

wünschen, wo die Ukraine dann Staatsgebiet verliert?“ Seien Sie gespannt auf Lafontaines Antwort.

An dieser Stelle sei noch auf die Rede von Daniela Dahn hingewiesen, die in ihrer Gastrede auch auf die spezielle Bedeutung des Datums verwies. Diese Rede ist in dem fast elfstündigen Livestream [LINK] ab Minute 26:36 zu finden.

BSW Parteitag Beginn Daniela Dahn
Quelle: BSW VG Fan, 28.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Daniela Dahn *[Auszüge transkribiert, CG]: „Dieser Parteitag ist in vielerlei Hinsicht außerordentlich und doch ordentlich. Sein Datum ist nicht zufällig. […] Vor 79 Jahren hat die Rote Armee das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau befreit. Heute, der 27. Januar ist auch der von der UNO zum internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust erklärt worden. […] Von diesem Parteitag geht unmissverständlich das Engagement für Antirassismus und Antifaschismus aus. Der nachdrückliche Wunsch, alle Deutschen hätten für immer aus der Geschichte gelernt, hat sich leider nicht erfüllt. Der Schoß ist fruchtbar, immer noch. Angesichts dessen, was Rechtsextremisten in Vorder- und Hinterstuben an faschistoiden Plänen aushecken, geht es um die kollektive Zuständigkeit von uns Nachgeborenen. Der Kapitalismus mit seinen verheerenden militärischen Geostrategien, mit seinen sozialen Verwerfungen und der daraus folgenden Ableitung von Wut auf Sündenböcke: bringt er abermals das hervor, was schon einmal ins Verderben geführt hat? […] Alle Geknechteten und Geblendeten vom NS-Regime zu befreien, dafür hat allein die Rote Armee 13 Millionen Soldaten geopfert, sie haben ihr Leben dafür gelassen und dafür sind wir ihnen ewig zu Dank verpflichtet, wie immer sich die Weltlage inzwischen verändert hat. Warum daran erinnern? Das größte Verbrechen der Menschheitsgeschichte ist von Deutschen begangen worden. Es war alles andere als ein ‚Vogelschiss‘ und ich finde es wichtig zu betonen,*

dass sich am heutigen Datum eine Partei konstituiert, der es am Herzen liegt, das Gedächtnis dafür wach zu halten und Folgerungen daraus zu ziehen. Denn es geht auch darum, missbräuchliches Erinnern nicht zu dulden. Welch Schindluder hat ein Außenminister der Grünen mit der einzig richtigen Schlussfolgerung 'nie wieder Auschwitz' getrieben, als er damit den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg der NATO gegen Jugoslawien rechtfertigte. Auschwitz, die ganze Schoah war nur im Schatten des Weltkrieges möglich. Nichts führt so direkt zu Enthumanisierung wie Krieg. Deswegen ist es so unverzichtbar, wenigstens eine konsequente Friedenspartei im Parlament zu haben. Zweifellos wäre es auch mir lieber gewesen, ‚Die Linke' hätte ihre Kraft zu Vereinigung, wie sie etwa mit PDS und WASG bewiesen hatte, beibehalten. Auch in ihrer Friedenspolitik hatte sie lange nicht nur meine Sympathie. Doch spätestens, als die Linken-Parteiführung es aus fadenscheinigen Gründen abgelehnt hat, die großartige Demonstration ‚Aufstand für den Frieden' […] zu unterstützen, war der Bruch endgültig. Längst hatte ‚Die Linke' ihre Aufgabe als unüberhörbare Opposition zum Regierungskurs eingebüßt. Eine Entwicklung, die Die Grünen lange hinter sich hatten. Folgerichtig gibt es in der derzeitigen Parteienlandschaft eine Repräsentationslücke. […] Als Internationalistin bin ich auch gespannt, was hier für ein Europa-Wahlprogramm verabschiedet wird. Diese EU, als transatlantische Filiale der USA und der NATO, ist wahrlich vom Kopf auf die Füße zu stellen."

Ergänzende Anmerkung CG: *NachDenkSeiten-Leser dürfte auch noch interessieren, dass sowohl der insbesondere für seine kompetenten Analysen zum Nahostkonflikt bekannte Michael Lüders als auch der Mediziner Friedrich Pürner – ehemaliger Leiter des Gesundheitsamtes Aichach-Friedberg und seriöser Maßnahmenkritiker der ersten Stunde [NDS-Artikel] – beide als Kandidaten für das EU-Parlament für das BSW antreten werden. Pürners kurze Rede findet sich im Livestream ab Std. 5:48:22 [LINK]. Michael Lüders gehört nun zusätzlich auch dem erweiterten Parteivorstand an. Seine beiden Redebeiträge sind ab Std. 02:08:49 [LINK] und ab Std. 07:16:21 [LINK] zu finden. Hierzu noch ein aktuelles Lüders-Interview in der Berliner Zeitung, geführt von Ramon Schack [LINK].*

3. **NATO-AKTE mit Jochen Scholz: „Sozialdemokraten sind von Transatlantikern eingekauft"**
   Sergey Filbert im Gespräch mit Oberstleutnant a.D. Jochen Scholz. Scholz war und unter anderem im NATO-Hauptquartier der alliierten Luftstreitkräfte

eingesetzt. Seit Jahren gehört er zu den Kritikern der westlichen Kriegspolitik. Kriege zu verhindern, war der Auftrag der Bundeswehr, so Scholz. Seit 1990 hat sich das radikal geändert. Die Bundeswehr ist zunehmend auf Auslandseinsatz trainiert worden. Die transatlantische Verbindung ist in den Köpfen der sozialdemokratischen Politiker angekommen, und so auch ihr Medienapparat. Scholz: „Sie sind schlicht und ergreifend eingekauft und die Propaganda im Westen war gelogen; die russische Politik war eine Reaktion auf die westliche Provokation. Die Politik der Vereinigten Staaten hat seid Pearl Habour andere Staaten in eine Falle gelockt, das ist ein Grundprinzip amerikanischer Politik."
Detlef Bimboes und Jochen Scholz verfassten ein Dokument, in dem sie die gemeinsamen europäischen Interessen herausgearbeiteten (wir haben das Dokument weiter unten verlinkt) und wie diese Mission umgesetzt werden kann. Der Oberstleutnant a.D. kommt zum Fazit: „Deutschland muss raus aus der NATO, denn mit der NATO wird es keinen Frieden in Europa geben."
Quellenverweis: Detlef Bimboes und Jochen Scholz „Eckpunkte für ein souveränes Europa – für die strategische Autonomie der EU" [LINK]
Der Kanal „Druschba FM" wurde erstellt, um freundschaftliche internationale Beziehungen zwischen Ost und West zu fördern. Unsere Informations- und Aufklärungsarbeit soll dazu beitragen, das Interesse der breiten Bevölkerung an diesem wichtigen Thema zu erhöhen. Ziel ist es, Bürger aus verschiedenen Ländern zusammenzubringen und unterschiedliche Sichtweisen auf dieselben Dinge zu zeigen, die in unserer Welt passieren. Wir bitten die Community darum, sich beim gegenseitigen Austausch in den Kommentaren mit Respekt zu begegnen – nur so können wir die Friedensbewegung voranbringen.
Quelle: Druschba FM, 24.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

4. **Patrik Baab: Die EU ist zu einem Kriegsbündnis degeneriert**
Der Journalist Patrik Baab erzählt warum er in den #Donbass reiste und weshalb Ausgewogenheit das Ziel von Journalismus sein sollte. Es gehe darum

aufzuklären und alle Seiten zu Wort kommen zu lassen. Als Politikwissenschaftler gibt er auch eine Einschätzung zur EU und den Nationalstaaten: „Die Rückkehr zum Nationalstaat bedeutet die Rückkehr zu der einzigen politischen Instanz, die überhaupt noch partiell demokratisch legitimiert ist.“ „Nach meiner Einschätzung bringt der Krieg in der Ukraine den Selbstmord Europas. Die Europäische Union ist heute nichts anderes mehr, als eine Satrapenversammlung der Vereinigten Staaten und eine Unterabteilung der NATO.“
Die komplette Sendung ist hier zu finden [LINK].
Quelle: Diether Dehm, 30.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Patrik Baab *[Auszüge transkribiert, CG]: „Nach meiner Einschätzung bringt der Krieg in der Ukraine den Selbstmord Europas. Die Europäische Union ist heute nichts anderes mehr, als eine Satrapenversammlung der Vereinigten Staaten und eine Unterabteilung der NATO. Gemessen daran, dass es einmal das Ziel der Europäischen Union war, eine Friedensordnung in Europa herzustellen, ist die EU vollständig gescheitert. Sie ist heute zu einem Kriegsbündnis degeneriert. Die Rückkehr zum Nationalstaat bedeutet, und so verstehe ich Wolfgang Streeck, die Rückkehr zu der einzigen politischen Instanz, die überhaupt noch partiell demokratisch legitimiert ist. Und diese Überlegung halte ich für richtig. Wir können einer Frau von der Leyen in Brüssel die Politik nicht überlassen. Sie beschert uns neue Zensur- und Kriegsgesetze […]. Ich teile die Überlegungen von Wolfgang Streeck, Europa muss sich besinnen auf seine Traditionen, muss sich außenpolitisch von den Vereinigten Staaten lösen […]. Wir müssen zurückfinden zu einer neuen Form gaullistischer Politik, die selbstständig ist, den Blick auf den Nationalstaat wendet und auch bereit ist, aus der NATO auszutreten, um zu einer Friedensordnung in Europa zurückzufinden. Denn das genau ist es, was die Vereinigten Staaten nicht wollen. Auch die Vereinigten Staaten, auch die Nato hat erheblich zu diesem Krieg in der Ukraine beigetragen. Es ist ein*

Angriffskrieg, aber es ist ganz und gar kein unprovozierter Angriffskrieg. […] Die deutsche Öffentlichkeit wird ja, wenn man Pistorius hört, wenn man von der Leyen hört, auf die Beteiligung an neuen Kriegen eingestellt. Und es könnte bald wieder heißen wie 1900 beim Boxeraufstand in China: Germans to the front. […] Ich sehe die Gefahr, dass die Bundesrepublik Deutschland immer tiefer in diesen Ukrainekrieg hineingezogen wird und dann werden uns unsere Kinder aus Leichensäcken entgegenstarren.“

5. **Klage gegen Israel: Vorläufige Entscheidung des Internationalen Gerichtshofs am 26.01.24**
Der Internationale Gerichtshof in Den Haag hat am 26.01.2024 eine vorläufige Entscheidung zu Kampfhandlungen in Gaza getroffen. Südafrika hatte Israel vor dem IGH wegen eines möglichen Völkermords der Palästinenser angeklagt. Der Gerichtshof verlangt mehr Schutz der Zivilbevölkerung bis zu seinem endgültigen Urteil.
Quelle: phoenix, 26.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

International Court of Justice Orders Israel to Prevent Genocide in Gaza, Fails to Order Ceasefire
[Internationaler Gerichtshof weist Israel an, Völkermord in Gaza zu verhindern, ordnet aber keinen Waffenstillstand an. In einem mit Spannung erwarteten Urteil hat der Internationale Gerichtshof in Den Haag festgestellt, dass eine „reale und unmittelbare Gefahr“ besteht, dass Israel im Gazastreifen einen Völkermord begeht, und hat „zumindest einige“ der vorläufigen Maßnahmen unterstützt, die Südafrika bei der Klageerhebung gefordert hatte, um Israels militärische Angriffe einzudämmen. Auch wenn das Urteil nicht die Forderung nach einem sofortigen Waffenstillstand beinhaltet, ist es nach Ansicht von Analysten dennoch ein wichtiger Meilenstein. Wir diskutieren die „beispiellose“ Entscheidung des Weltgerichtshofs mit einer Gruppe von Experten: Die palästinensische Menschenrechtsanwältin Diana Buttu, der Völkermordforscher

Raz Segal und der Kolonialismusforscher Mahmood Mamdani. „Die Weltgemeinschaft muss jetzt unbedingt handeln“, sagt Buttu. „Dies ist der Beginn eines Prozesses der Isolierung Israels“, fügt Segal hinzu. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: Democracy Now!, 26.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

What Does the ICJ’s Provisional Ruling Mean for Gaza? Experts Preview Political Pressure on Israel
[Was bedeutet das vorläufige Urteil des IGH für Gaza? Experten sehen politischen Druck auf Israel voraus. Wir sprechen mit dem Kolonialismusforscher Mahmood Mamdani über die Zerstörung von Bildungseinrichtungen in Gaza und darüber, warum das Haager Urteil vom Freitag zum Völkermordfall Südafrikas gegen Israel die Welt „auf ein Gebiet bringt, das mehr und mehr Fakten ans Licht bringen wird.“ Die palästinensische Menschenrechtsanwältin Diana Buttu beschreibt die aktuelle Situation in Gaza und erklärt, warum sie vermutet, dass Israel und die Vereinigten Staaten versuchen werden, das Urteil zu ignorieren, bis es vor den Sicherheitsrat der Vereinten Nationen gebracht wird. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: Democracy Now!, 26.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Can Israel Ignore World Court’s Order? Experts Weigh in on ICJ

Genocide Case
[Kann Israel die Anordnung des Weltgerichtshofs ignorieren? Experten äußern sich zum Völkermordfall vor dem ICJ. Im Gespräch mit Raz Segal, Professor an der Stockton University, und der Menschenrechtsanwältin Diana Buttu setzen wir unsere Betrachtung der vorläufigen Entscheidung des Internationalen Gerichtshofs im Fall Südafrika gegen Israel fort. Wir erörtern die Reaktion des israelischen Premierministers Benjamin Netanjahu auf das Urteil, die Rolle der Vereinigten Staaten bei der Verhinderung internationaler Maßnahmen und mehr. Außerdem erfahren wir mehr über die Verkündung des Urteils durch IGH-Präsidentin Joan Donoghue, einschließlich der Anerkennung der humanitären Krise in Gaza durch das Gericht. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: Democracy Now!, 26.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

ICJ’s Israel genocide decision: Historic victory for Palestinians & Global South
[IGH-Urteil zum Völkermord an Israel: Historischer Sieg für Palästinenser und den globalen Süden. Die historische Entscheidung des Internationalen Gerichtshofs der Vereinten Nationen (IGH), dass Israel möglicherweise gegen die Völkermordkonvention verstößt, ist ein Sieg für das palästinensische Volk und den gesamten Globalen Süden nach Jahrhunderten des westlichen Kolonialismus. Ben Norton analysiert die Auswirkungen.
Video: „Warum unterstützen die USA Israel? Eine geopolitische Analyse mit dem Wirtschaftswissenschaftler Michael Hudson“ [LINK]. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: Geopolitical Economy Report (Ben Norton), 27.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

6. **Israelische Beamte geben zu, das Ziel sei ethnische Säuberung**
In diesem Video untersucht der mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Journalist und Herausgeber der Snowden-Leaks Glenn Greenwald die wahren Kriegsabsichten Israels in Gaza und wie die Vertreibung der Palästinenser als „freiwillige Migration“ bezeichnet wird. Außerdem analysiert er die fortgesetzte Unterstützung Israels durch die USA, die dem Land durch die Biden-Administration einen Freibrief gewährt.
Dieses Video wurde von System Update produziert und am 11. Januar 2024 auf YouTube veröffentlicht. Wir haben es ins Deutsche übersetzt und veröffentlichen es heute erneut, um die Meinungsbildung zu diesem Thema in Deutschland und darüber hinaus zu fördern.
ÜBER GLENN GREENWALD: Glenn Greenwald ist ehemaliger Verfassungsrechtler, Pulitzer-Preisträger und Autor mehrerer Bestseller, darunter With Liberty and Justice for Some (2011) und No Place to Hide: Edward Snowden, the NSA, and the U.S. Surveillance State – deutscher Titel: Die globale Überwachung: Der Fall Snowden, die amerikanischen Geheimdienste und die Folgen (2014).
Besuchen Sie unsere Website www.acTVism.org, um das Transkript zu lesen.
Über unser Importprogramm: In diesem Programm veröffentlichen wir Inhalte von externen Autoren und Journalisten. Dazu gehören sowohl internationale als auch lokale Inhalte, die nach unserer redaktionellen Meinung in der Medienlandschaft nicht ausreichend berücksichtigt werden. Die Inhalte spiegeln nicht unbedingt die eigene redaktionelle Haltung von acTVism Munich wider.
Quelle: acTVism Munich, 29.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

7. **Jörg Kronauer: Die Ausbeutung des Globalen Südens**
   Im vollbesetzten Saal in der Villa Ichon hielt Jörg Kronauer auf Einladung des Bremer Friedensforums am 15. Januar 2024 seinen mit Spannung erwarteten Vortrag über „Die Ausbeutung des Globalen Südens“.
   Moderation: Barbara Heller, Bremer Friedensforum
   Video: Marlies und Sönke Hundt
   Es war im Sommer 2022: Deutschland und die EU hatten beschlossen, auf russisches Erdgas so rasch wie möglich zu verzichten; sie kauften also Flüssiggas, wo es nur erhältlich war. Die Folge: Die Preise gingen durch die Decke; ärmere Länder wie Pakistan oder Bangladesch, die sich nicht beliebig hohe Kosten leisten konnten, bekamen überhaupt kein Erdgas mehr, mussten Energie rationieren – zum Schaden ihrer Bevölkerung. In Europa interessierte das niemanden. Ähnliche Beispiele gäbe es viele. Grüner Wasserstoff etwa: Die Länder des Globalen Südens sollen künftig erneuerbare Energien nutzen – nicht so sehr für sich selbst, sondern um der wohlhabenden EU klimafreundlichen Wasserstoff zu liefern. Sie werden einmal mehr ausgenutzt. Ganz wie in der Migrationspolitik: Die Bundesregierung will gut, und kostspielig, ausgebildete Arbeitskräfte zum Beispiel aus Afrika abwerben und unerwünschte, ökonomisch nicht nützliche Flüchtlinge nach Afrika abschieben. Und das ist längst nicht alles. Der Globale Süden wird hemmungslos ausgebeutet – Neokolonialismus pur.
   Jörg Kronauer ist Soziologe, freier Journalist und Buchautor. Lebt in London. Redaktionsmitglied von German Foreign Policy. Schwerpunkt: Internationale Politik.
   Buchveröffentlichungen: „Der Aufmarsch – Vorgeschichte zum Krieg. Russland, China und der Westen“; “ ‚Der Rivale‘: Chinas Aufstieg zur Weltmacht und die Gegenwehr des Westens“
   Quelle: weltnetzTV, 18.01.2024

   Externer Inhalt

   Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

   Inhalt von Youtube zulassen
   Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

8. **Claus Weselsky (GDL) zum Ende des Warnstreiks**

Pressekonferenz Claus Weselsky, Bundesvorsitzender Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), anlässlich der Beendigung der Streikmaßnahme.
Quelle: phoenix, 29.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

9. **Eine europäische Armee – Der Wochenstartkommentar**
Marie-Agnes StrackZimmermann (FDP) will nach Brüssel. Ihre Partei hat die Verteidigungspolitikerin bei einem Parteitag am Wochenende in Berlin offiziell zur Spitzenkandidatin für die Europawahl gekürt: mit gut 90 Prozent der Stimmen. In ihrer anschließenden Rede hat Strack-Zimmermann dann vor allem über Sicherheitspolitik gesprochen, die mit Blick auf Russlands Angriff auf die Ukraine wichtig sei – um Europa als Wirtschafts- und Friedensprojekt zu sichern. Ganz konkret fordert Strack-Zimmermann langfristig die Gründung einer europäischen Armee.
Quelle: Küppersbusch TV, 30.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

10. **Bautzen gegen Rechtsextremismus | ARD-Morgenmagazin**
[…] Auch in Sachsen, wo in diesem Jahr eine Landtagswahl stattfindet und die AfD nach jüngsten Umfragen die stärkste Kraft werden könnte, gehen die Menschen auf die Straße. Da, wo vielleicht auch der Nachbar rechts ist oder rechts wählt, braucht es schon etwas mehr Courage. Unsere MOMA-Reporterin Marie Landes hat sich in Bautzen umgehört.

Quelle: tagesschau, 29.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

11. **Niemand hat Absicht Demokratie abzuschaffen**
„Demos gegen rechts“ finden im Kontrast zu den Protesten der Landwirte, Handwerker und Spediteure uneingeschränkte Unterstützung der Regierenden und ihrer Medienkolonne. Teilnehmerzahlen strotzen vor Nullen und sollen ein Zeugnis für die Wehrhaftigkeit der Demokratie ablegen. Mit Parolen wie „Alle hassen AfD“ und „AfDler töten, Nazis abschieben“ – gegen Antidemokraten ist jedes Mittel recht. Der Auslöser war eine CORRECTIV-Story über angebliche Massendeportation-Planspiele in rechten Kreisen. „Deportation“ ist zwar eine freie Erfindung der Verfasser, aber die Bürger, die jetzt auf die Straße gehen, scheinen oft nur die Erzählung über die Erzählung gehört zu haben. Über Demokratie-Verteidigung, die vielmehr wie Demokratie-Abschaffung aussieht – im Podcast Dunst der Stunde.
Quelle: InfraRot – Sicht ins Dunkel, 28.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

12. **Klaus Thörner – Der NDR-Sumpf und seine trüben „Quellen“ | #91 Wikihausen**
Groteskes und Postfaktisches präsentiert von Dirk Pohlman und Markus Fiedler. #WikipediaIstKeinLexikon
Durch einen Schriftwechsel mit dem NDR wurden wir auf einen Text von Klaus

Thörner bei Mena-Watch aufmerksam gemacht. Der NDR gab diesen Text allen Ernstes im Schriftwechsel als Quelle an.
Das lässt auf vollkommen fehlende Recherchekompetenz beim NDR, speziell bei den selbsternannten Journalisten Ursula Hensel und der gar als Investigativjournalistin geführten Angelika Henkel schließen.
Der Text von Klaus Thörner enthält eine Vielzahl an Falschbehauptungen, Unterstellungen und sogar Leugnungen von Foltergefängnissen bis hin zum Schönreden von Folter und Vergewaltigung.
Hätten die Vertreterinnen des NDR nur ein wenig Rechercheaufwand betrieben, wüssten sie, dass dieser Text außer als schlechtes Beispiel für gar nichts zu verwenden ist.
Wir beleuchten in dieser Sendung, wer genau dieser Klaus Thörner ist, der sich als Lokalvertretung der DIG (Deutsch Israelischen Gesellschaft) ausgibt.
In diesem Zuge stellen wir weitere dubiose Vertreter der DIG vor und diskutieren schlussendlich umfassend Thörners Text.
Quelle: wikihausen, 27.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

13. **COLLATERAL – Margit, 73 Jahre**
Margit, 73 Jahre, erzählt von ihrem Impfschaden.
Getriggert durch Angst, getrieben von Solidaritätsaufrufen, überzeugt von der Aussage „wirksam und sicher“ aus berufenen Mündern, unterzogen sich Millionen von Menschen einer Gentherapie, die ihnen als Impfung verkauft wurde. Viele tragen nun massive Schäden davon. Aber sie werden nicht gesehen und nicht gehört. Mit wenigen Ausnahmen kommen sie in der Öffentlichkeit nicht zu Wort. Nicht nur in der breiten Gesellschaft, auch bei Ärzten, in medizinischen Einrichtungen, an Arbeitsplätzen, im Freundeskreis oder in der Familie glaubt man ihnen oft nicht. Eine transparente Berichterstattung über Folgeschäden der sogenannten Impfung ist dringend erforderlich. Mit einer Reihe von sehr persönlichen, künstlerischen Foto- und Film- Portraits gibt die Gruppe COLLATERAL den Geschädigten und

Ungesehenen Stimme und Gesicht.
Wenn Sie unter Nebenwirkungen leiden und ebenfalls erzählen möchten, wie es Ihnen geht […] oder eine Therapeutenvermittlung von fast 900 Therapeuten und zwei Kliniken suchen, finden Sie die Kontaktdaten in der Videobeschreibung.
Quelle: Radio München, 30.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

14. **Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.**
    - **Das Statement zum Krieg im Nahen Osten | Yildirim hat die Schnauze voll!**
      Wir können uns nicht wirklich vorstellen, was die schrecklichen Ereignisse vom 7. Oktober und der darauffolgende Krieg im Gazastreifen für die Zivilbevölkerungen in #Israel und #Palästina bedeuten. Ich bin erschüttert über das Leid der unschuldigen Männer, Frauen und vor allem der Kinder. Deshalb fordere ich sofortigen Waffenstillstand, der eine Grundlage dafür bildet, das Sterben zu beenden und die Freilassung aller Geiseln zu erwirken.
      Wir sollten uns darüber im Klaren sein, dass ein dauerhafter Frieden ohne Gerechtigkeit nicht zu erreichen sein wird. Deshalb kritisiere ich die Haltung der Bundesregierung zum Vorgehen des israelischen Militärs in #Gaza. Es ist grausam, willkürlich und unverhältnismäßig. In diesen Tagen höre ich vor allem viele Israelis, die die militärischen Maßnahmen ihrer Regierung kritisieren und befürchten, dass ihre Sicherheit und ihr Frieden auf Dauer in Gefahr sind.
      Quelle: Kaya reagiert!, 28.01.2024

      Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Dieter Hallervorden – Die Nazikneipe in Schweinewalde**
  Mit „Hallervordens Spott-Light“ kehrte der beliebte Schauspieler und Komiker 1994 zu seinen Wurzeln, dem politisch-satirischen Kabarett, zurück. Auf der Bühne des eigenen Theaters „Die Wühlmäuse“ in Berlin und mit einem handverlesenen Ensemble, darunter Harald Effenberg, Wilfried Herbst, Eberhard Prüter und Franziska Troegner, thematisierte er das politische und gesellschaftliche Zeitgeschehen. Er hielt den Entscheidern den Zerrspiegel vor und legte immer wieder den Finger in die Wunden der Servicewüste Deutschland.Hallervorden und sein Dreamteam kümmern sich um Brüsseler Spitzenbeamte, EU-Standard-Eier, BSE und Schweinepest, Billigfluglinien, den Vatikan, Genmanipulation, Ärztepfusch und Kunstfehler, die Gesundheitsreform, Kreditberater, die doppelte Staatsbürgerschaft, Organspende, die neuen Bahntarife und vieles mehr.
  Quelle: Dieter Hallervorden (Offiziell), 27.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

15. **Musik trifft Politik**
    - **Guido de Gyrich – Lasst Julian Assange frei**

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung CG: *Hierzu auch auf den NachDenkSeiten »„Lasst Julian Assange frei“ – Die Botschaft eines Songs zum Weitersagen«. Die Audio-Datei ist hier zu finden [LINK].*

- **Yoki – Friedensaktivismus**
  Über Friedensaktivismus und Kriegstreiberei. Aus dem Album „Poetisch korrekt“.

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung CG: *Das Album ist im Juni 2023 als limited Edition erschienen und inzwischen ausverkauft. Das Album ist aber noch als Download zu erwerben [LINK].*

- **Mike Krüger – Die Ampel (Offizielles Lyric Video)**

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **KLEINER „BULLE“**
  GEGENSTIMME – Text und Gesang: Christa Weber, Musik: Christof Herzog, Klavier: Daniel Gerzenberg, Zeichnung: Sinje Kätsch, Video über den Polizeieinsatz bei der LL-Demo in Berlin am 14. Januar 2024 von Ferat

Kocak.
Die oft rohe Gewalt mancher Politzisten ist nur ein Ausdruck dessen was auf höherer Ebene passiert: Kriegshetze von Politik und Medien.
Quelle: Christof Herzog, 26.01.2024

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Kai Degenhardt: Wessen Morgen ist der Morgen**
  Filmmitschnitt zur Veranstaltung des Linken Forums Paderborn vom 7. November 2023
  Die Lieder der deutschen Arbeiterbewegung sind Ausdruck von Benachteiligung und Unterdrückung lohnabhängiger Beschäftigter, aber auch von Gegenwehr, Kampfeswillen und Zukunftsgewissheit. Sollte, was vom Aussterben bedroht scheint, nicht wiederbelebt werden?
  Im Spiegel des Arbeiterliedes blättert Kai Degenhardt die vielen Kämpfe und Niederlagen, Erfolge und Fehlschläge in der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung auf. Dabei stellt er auch das triumphalistische Pathos und die, speziell deutsche, Verwurzelung des Arbeiterlieds in den Hinterzimmern von Männergesangsvereinen in ihren historischen Kontext. Er zeichnet das kulturelle Erbe von fast zwei Jahrhunderten nach. So will er dazu beitragen, den Weg freizuräumen für eine Renaissance des Arbeiterliedes jenseits einer Aufführungspraxis, die heute bisweilen überkommen anmutet. Damit das Arbeiterlied auch künftigen Kämpfen möglichst wieder zur Seite steht…
  Kai Degenhardt, *1964, Sohn von Fanz Josef Degenhardt, arbeitet als Musiker und freier Autor in Hamburg.
  Download Einladungsflyer [LINK]
  Webseite des Linken Forums Paderborn [LINK]
  Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Rosa Luxemburg Stiftung NRW
  Quelle: Linkes Forum Paderborn, 15.11.2023

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung: *In dieser Rubrik wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt oder die nicht in Vergessenheit geraten sollten. Wenn auch Sie Musiktipps für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise videohinweise(at)nachdenkseiten.de mit dem Betreff: Musik.*